

# Kampf gegen die Rassisten-Babys



Kinder ab dem Alter von sechs Monaten „diskriminieren“ bereits nach der Hautfarbe, will eine in *Newsweek* vorgestellte Studie (Foto) der Universität Texas herausgefunden haben. Kinder haben von Klein auf das Bedürfnis, Dinge zu ordnen und abzugrenzen, das muss unbedingt multikulturell-integrativ aberzogen werden. Es versteht sich von selbst, dass nur weiße Kinder und ihre Eltern des Rassismus verdächtigt wurden.

Die Forscher wollen herausgefunden haben, dass „rassistische“ weiße Kleinkinder oft auch rassistische weiße Eltern haben. Bei Tests mit Farbaufteilung in blaue und rote Mannschaften, erwiesen sich die Roten (Warmen, Südländischen) als friedlich und lieb zu anderen, die Blauen (Kalten, Nordländischen) als gemein und diskriminierend. Weiße Kinder würden sich von Natur aus als etwas Besseres fühlen.

Besonders schockierend für die Forscher war die Begegnung von Kindern zwischen sechs und sieben Jahren mit einem schwarzen dunkelhäutigen Nikolaus. Hatten die bösen Kinder sich den Nikolaus doch tatsächlich weiß vorgestellt, was für ein verwerflicher Gedanke. Einige wollten ihn nicht als echten Nikolaus akzeptieren – geht gar nicht! Dunkelhäutige Kinder reagierten unsicher erfreut: Kann der Nikolaus wirklich einer von uns sein?

Die Lehrer arbeiten jetzt mit Hochdruck daran, den gemeinen, weißen Kindern den Rassismus auszutreiben und nur noch schwarze Nikoläuse zuzulassen. Der Kampf gegen Rechts™ in Kitas, Kindergärten und in Grundschulen muss unbedingt verstärkt werden.

» Den gesamten sechsseitigen *Newsweek*-Bericht lesen Sie hier.